

Einführung Notfall-App

In Kooperation zwischen dem DEK Thurgau und dem VTGS

Präsentation unter: av.tg.ch > A - Z > **V**eranstaltungsunterlagen

Notfall-App für Schulen Einführungskurs für «App-Manager»



Beat Brüllmann
Leiter Amt für Volksschule

Markus Müggler
Vorstand VTGS, ICT & Sicherheit

Laura Nägeli
Business Development e-mergency®

Die Notfall-App Thurgau ein kantonsweit durchgängiges Hilfsmittel

Erfolgreiche Kooperation

- Amt für Volksschule
- Amt für Mittel- und Hochschulen
- Amt für Berufsbildung und Berufsberatung
- Verband Thurgauer Schulgemeinden

Ein Werkzeug vom Kindergarten bis zum Studienabschluss,
denn Sicherheit geht uns alle an!

Zielsetzung des Abends

- Befähigung der App-Manager in den Schulen
→ Sie werden zum «Multiplikator» der Notfall –App
- Erste Schritte der Schul-Konfiguration
→ Einstieg ins Cockpit mit Ihrem eigenen Gerät
- Einbettung der Notfall App als Werkzeug
→ im Kontext Sicherheitskonzept der Thurgauer Schulen

Agenda

- Einleitung
- Struktur und Grundlagen
- Rollen und Aufgaben
- Nutzen und Voraussetzungen
- Grundlagen
- Standardabläufe zum Einrichten
 - Vorgehen für App-Anwender
 - Vorgehen für Manager
- Projekte, Ereigniskommunikation und Datenpflege
- Sicherheit an Thurgauer Schulen
 - SIKO, SKIT, VTGS
 - Rollen und Aufgaben im TG
- Weiteres Vorgehen
 - Einrichten und erfassen
 - Informieren und schulen
 - Support

Einleitung

Marke für die Software: e-mergency®

Apps: «Notfall-App für Schulen» und «e-mergency»

Cockpit: <https://schulen.e-mergency.ch/tg>

Einführungskurs basiert auf den vorliegenden Dokumentationen

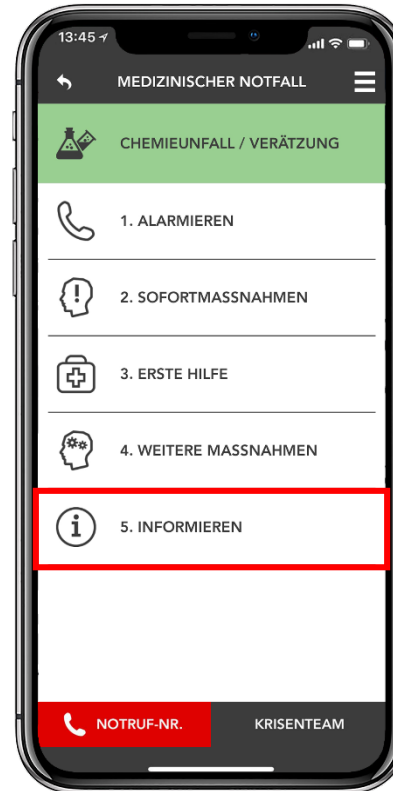
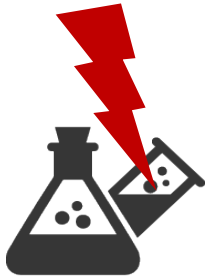
- Leitfaden Cockpit für Manager
- Leitfaden «Notfall-App für Schulen» für App-Anwender

Notfall-App in der Praxis



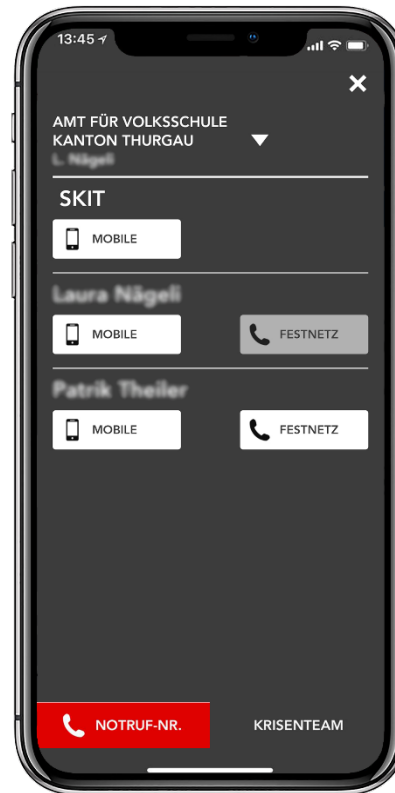
Ein Notfall – wie hilft die App?

Aus Sicht *Ersthelfer*

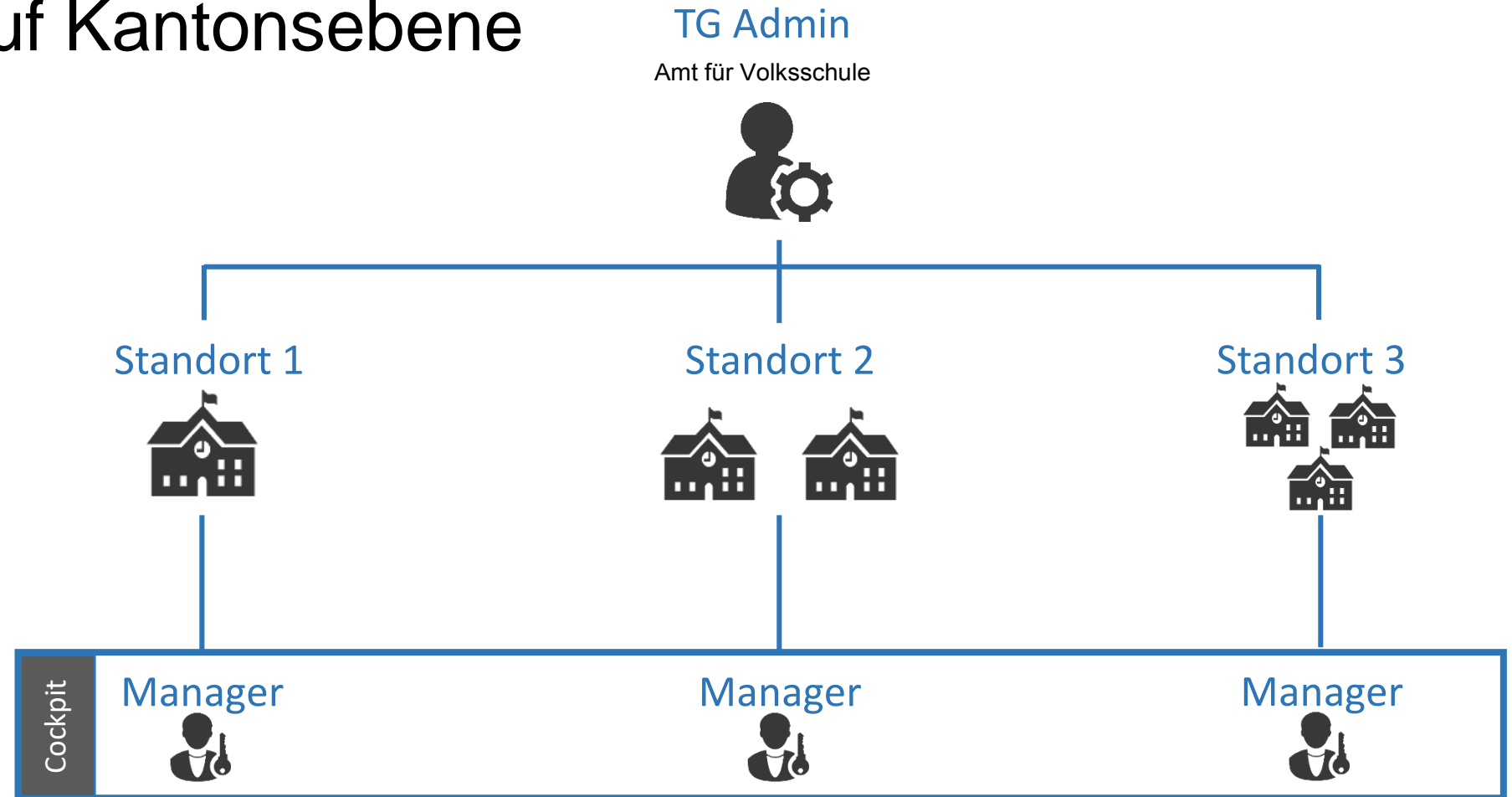


Ein Notfall – wie hilft die App?

Aus Sicht *Krisenteam*



Struktur auf Kantonsebene

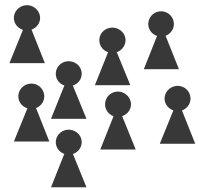


Standort oder Kommunikationsgruppe



- Standort:

- Pro Standort gibt es grundsätzlich **ein** Krisenteam und somit **eine** einheitliche Notfallorganisation.
- Ein Standort kann mehrere Gebäude umfassen, die sich nicht zwingend nebeneinander befinden müssen (z. B. eine Schulgemeinde mit mehreren Schulhäusern).



- Kommunikationsgruppe:

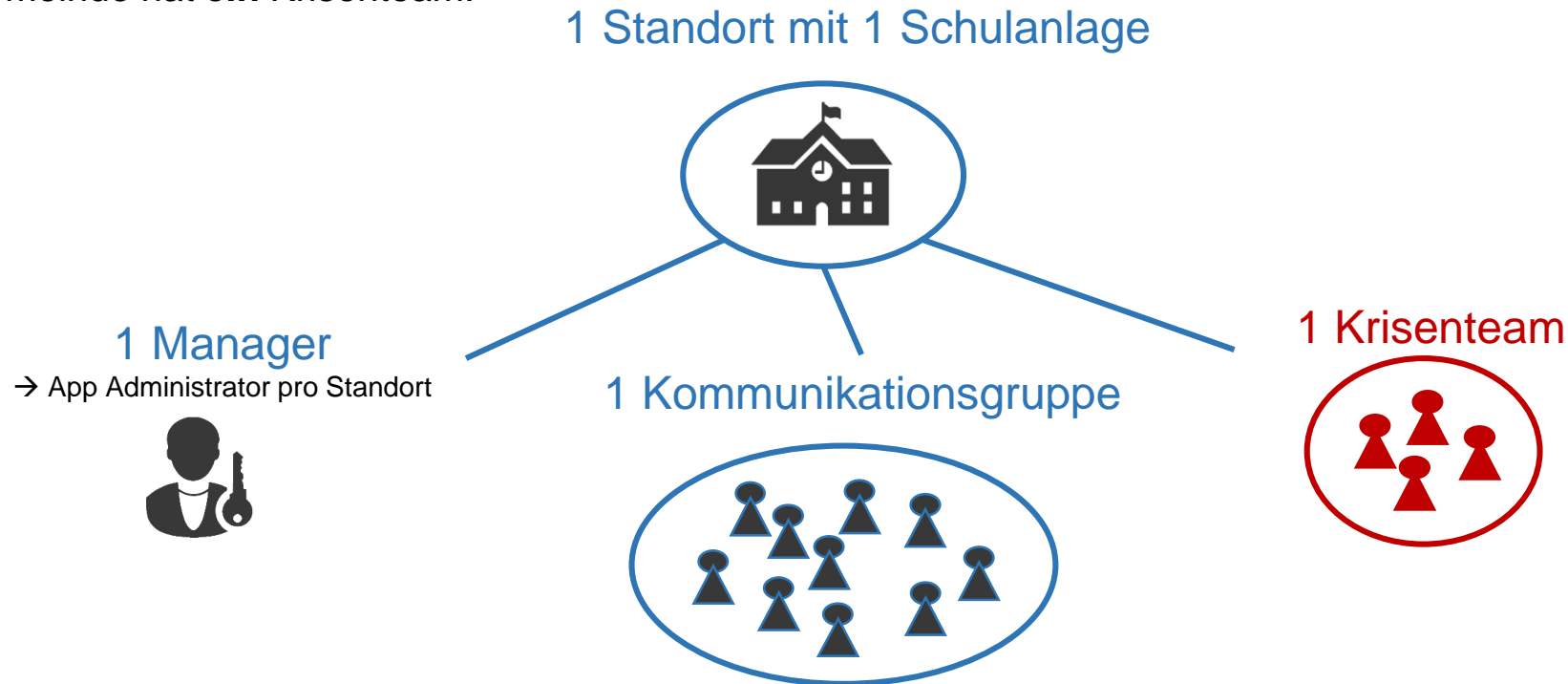
- Pro Standort gibt es eine oder mehrere Kommunikationsgruppe(n).
- Die Ereigniskommunikation wird individuell für eine oder mehrere Kommunikationsgruppe(n) gesteuert (z. B. Campus Ansatz)

Struktur der Schulgemeinde – Variante 1

Eine Schulgemeinde hat **eine** Schulanlage.

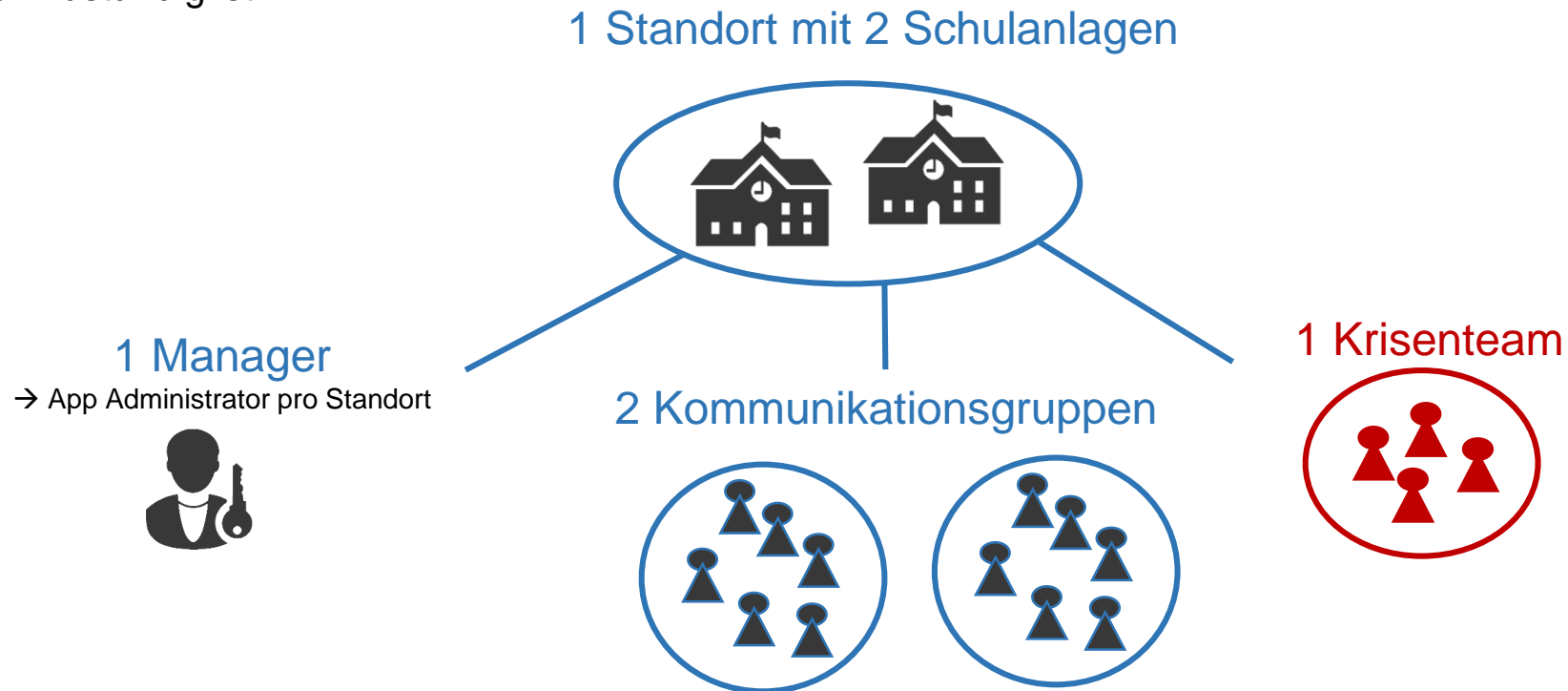
Sämtliche Lehrpersonen und Angestellte sind in **einer** Kommunikationsgruppe zusammengefasst.

Die Schulgemeinde hat **ein** Krisenteam.



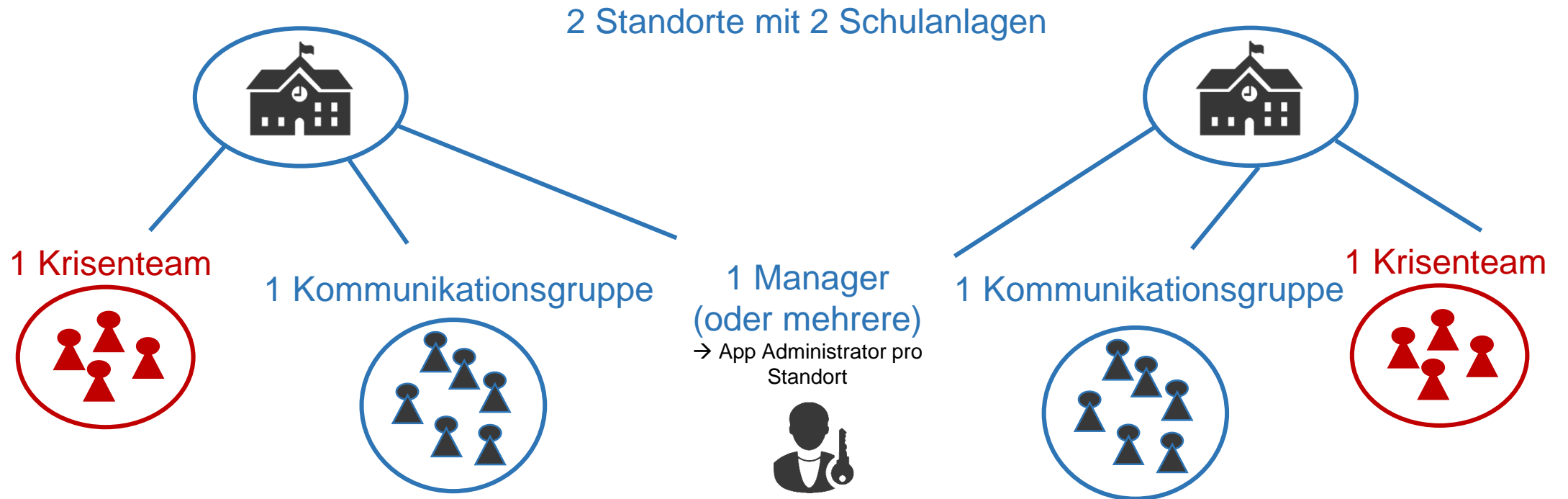
Struktur der Schulgemeinde – Variante 2

Eine Schulgemeinde hat **zwei** Schulanlagen. Die Lehrpersonen und Angestellten sind auf **zwei** Kommunikationsgruppen aufgeteilt, abhängig davon, in welcher Anlage sie tätig sind. Die Schulgemeinde hat **ein** Krisenteam, das für beide Schulanlagen zuständig ist.



Struktur der Schulgemeinde – Variante 3

Die Notfallorganisation einer Schulgemeinde unterscheidet sich pro Schulanlage. Die Schule erstellt **zwei** Standorte (1 pro Schulanlage) und teilt die Lehrpersonen und Angestellten auf **zwei** Kommunikationsgruppen (1 pro Anlage) auf. Jede Schulanlage hat ein individuelles Krisenteam.



Terminologie / Spezifikation

Smartphone

- mit Android 4.x und höher oder iOS 7.x und höher (iPhone 4 hat max. iOS 7.1.2)
- Windows Phone App wird nicht implementiert, da Microsoft Windows Phone nicht mehr anbietet

Browser

- Unterstützt alle gängigen Browser wie Firefox, Chrome, Internet Explorer (IE), Edge, Safari

Standort

- Schule, Schulgebäude, Institution oder Verwaltungseinheit mit eigener Notfallorganisation, welche die Notfall-App für ihr (Schul-)Personal anbietet und konfiguriert

Benutzer / App-Anwender

- Rolle für Personen bzw. Telefonnummern, u. a. Festnetztelefon (Sekretariat usw.)

Manager bzw. Lokale Administratoren

- Rolle für Personen, die einen (oder mehrere) (Schul-)Standorte verwalten → Sie!

TG Administrator

- Amt für Volksschule Thurgau stellt Grundkonfiguration und Bewirtschaftung kantonsweit sicher

Rollenverteilung & Aufgaben

App-Anwender

- Als Ersthelfende vor Ort, entschärfen einer Notfallsituation anhand den vorgegebenen Checklisten
- Alarmieren die Blaulichtorganisationen und informieren das Krisenteam
- Beispiel: Lehrpersonen, Angestellte,...

Krisenteammitglieder

- Werden durch Ersthelfende von einem Notfallereignis informiert
- Steuern die (Ereignis-)Kommunikation intern wie auch extern, gemäss Prozessen der Schule
- Beispiel: Schulleitung, Verantwortliche Gebäudemanagement, Schulbehördenmitglieder

Manager / App Administrator

- Administriert und aktualisiert die Daten der App-Anwender am jeweiligen Standort über das Cockpit
- Bildet das standortinterne Krisenteam ab

TG Administrator

- Verwaltet App-Inhalte & Cockpit, nimmt generelle Verbesserungsvorschläge entgegen notfallapp@tg.ch

Nutzen

- **Rasches und angemessenes Handeln** im Notfall: Lehrpersonen haben dank der App **überall und jederzeit** Zugriff auf die Checklisten und Notfallrufnummern (auch wenn das Smartphone gerade keinen Internet-Zugang hat).
- **Einheitliche Handlungsrichtlinien** im Notfallmanagement für Schulen.
- Im Notfall zählt **jede Sekunde**: Im Notfall alarmiert die Lehrperson per Knopfdruck die richtige Blaulichtorganisation und das schuleigene Krisenteam.
- **Jederzeit über die aktuelle Lage informiert sein**: Nachrichten können über verschiedene Kommunikationskanäle (Sprachanruf, SMS-, Push-Nachricht oder E-Mail) an die Lehrpersonen verschickt werden (sog. Ereigniskommunikation).
- Nach den **neusten Erkenntnissen** handeln und die richtigen Stellen informieren: Die generellen Checklisten werden regelmässig überarbeitet und per Knopfdruck auf alle Smartphones verteilt.
- Eine **höchstmögliche Sicherheit** und **grösstmögliche Verbreitung der App** wird angestrebt.
→ Der Einsatz und die Prozesse dazu **sind Sache der Schulen**.

Voraussetzungen

- Die **Checklisten** sind auf dem Smartphone gespeichert und sind daher jederzeit **offline** (ohne Internet, ohne Telefonnetz) verfügbar.
- Unterscheidung «Alarmieren» vs. «Informieren».
- Eine Alarmierung erfolgt grundsätzlich **telefonisch**.
Für die telefonische Alarmierung über die App muss ein **Mobilfunknetz** (GSM / 2G) verfügbar sein.
- Der **Versand** einer **schriftlichen** Information (Button auf Krisenteam-Seite und Ereignis-kommunikation) erfordert eine Internetverbindung (GRPS, Edge, 3G/UMTS, 4G/LTE, WLAN).
- Für den **Empfang** von SMS reicht ein Mobilfunknetz, für den Empfang von Push-Nachrichten muss die App installiert sein und das Smartphone braucht eine Internetverbindung.
- Die Funktionen im Menü (Einrichten von externen Projekten, Nachrichten usw.) benötigen für die Datenübertragung eine Internetverbindung.

Standardablauf zum Einrichten

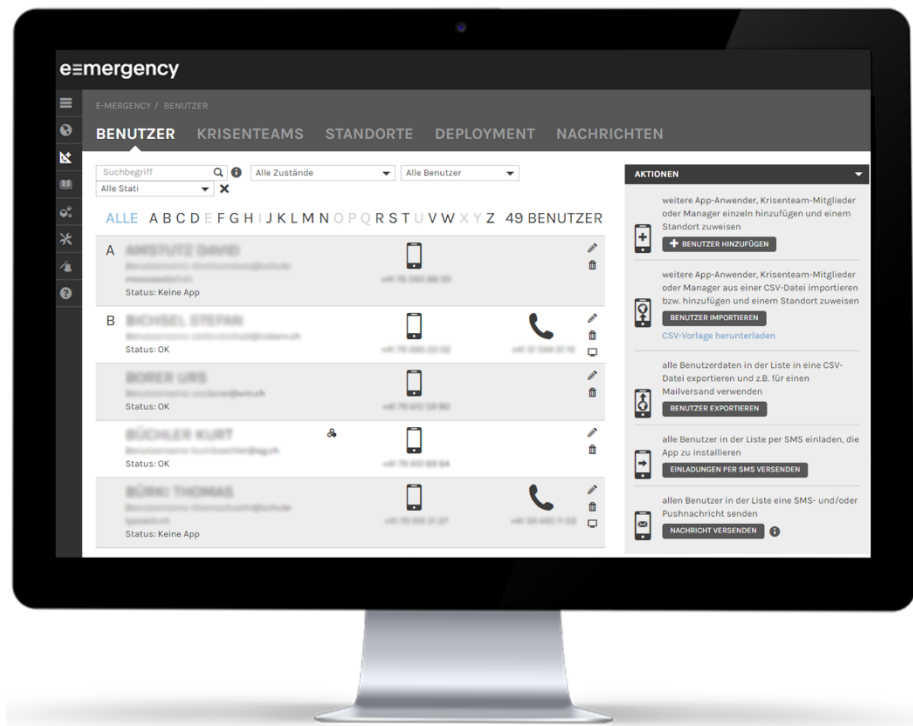
Vorgehen für App-Anwender

- App installieren, sich registrieren
- Inhalte zum Handeln im Notfall studieren
- App-Updates installieren – regelmässiges Benutzen der App

Vorgehen für Manager

- Am Cockpit anmelden, Funktion «Passwort vergessen»
- Standortdaten anpassen, ggf. weitere Standorte erfassen
- Benutzer erfassen inkl. importieren über CSV
- Krisenteam erfassen
- Benutzer via SMS einladen

Demo & Anwendung



PAUSE





Das bietet der 2. Teil..

- Einleitung
- Struktur und Grundlagen
- Rollen und Aufgaben
- Nutzen und Voraussetzungen
- Grundlagen
- Standardabläufe zum Einrichten
 - Vorgehen für App-Anwender
 - Vorgehen für Manager
- Projekte, Ereigniskommunikation und Datenpflege
- Sicherheit an Thurgauer Schulen
 - SIKO, SKIT, VTGS
 - Rollen und Aufgaben im TG
- Weiteres Vorgehen
 - Einrichten und erfassen
 - Informieren und schulen
 - Support

Projekte, Ereignis-Kommunikation und Datenpflege

Für App-Anwender

- Externe Projekte einrichten

Für Manager

- Krisenteams für Krisenteam-Mitglieder einrichten
- Textvorlagen für Nachrichten erfassen
- Ereignisse für Nachrichten erfassen
- Nachricht versenden
- Benutzer-Status prüfen > Aktualisierung der App, Aktivierung Push
- Benutzer exportieren, um z. B. Registrationsaufforderung per E-Mail an Benutzer «ohne App» zu versenden



Sicherheit an Thurgauer Schulen – bei Ihnen vor Ort

- Sicherheitskonzept
 - Prozesse der Schule
 - Notfall- und Krisenorganisation der Schule
 - Dokumentation
- Notfall-App als Werkzeug
 - Strukturen erstellen
 - Benutzer erfassen
 - Krisenteam abbilden

Sicherheit an Thurgauer Schulen – für Sie zentral

- SKIT
- Sicherheitskonzept
 - Weiterentwicklung und Ergänzung der Grundstruktur / Inhalte sowie Hilfe zur Konzeption – SKIT unter info-skit@tg.ch
 - Impulsberatung zu konkreten Fragen – VTGS unter info@vtgs.ch
- Notfall-App als Werkzeug
 - Admin und Beratung der Manager – AV unter notfallapp@tg.ch
→ bitte beachten: keine Telefon-Hotline, sondern Team-Briefkasten

SKIT Schulisches Kriseninterventionsteam | 079 55 22 444

Wir leisten bei akuten Krisen und Notfällen unmittelbare fachliche Unterstützung

Bei akuten Krisen und Notfällen leistet das SKIT unmittelbare fachliche Unterstützung

- Unterstützung der Leitung des Schulsystems in akuten Krisen in den Bereichen Führen, Entscheiden und in der Kommunikation (intern und extern).
- Verantwortung und Entscheidungskompetenz bleibt stets bei der Schule.
- Beratung von Lehrpersonen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule.
- Notfallpsychologische Intervention für Direktbetroffene vor Ort (Betreuung und Stabilisierung).

Team

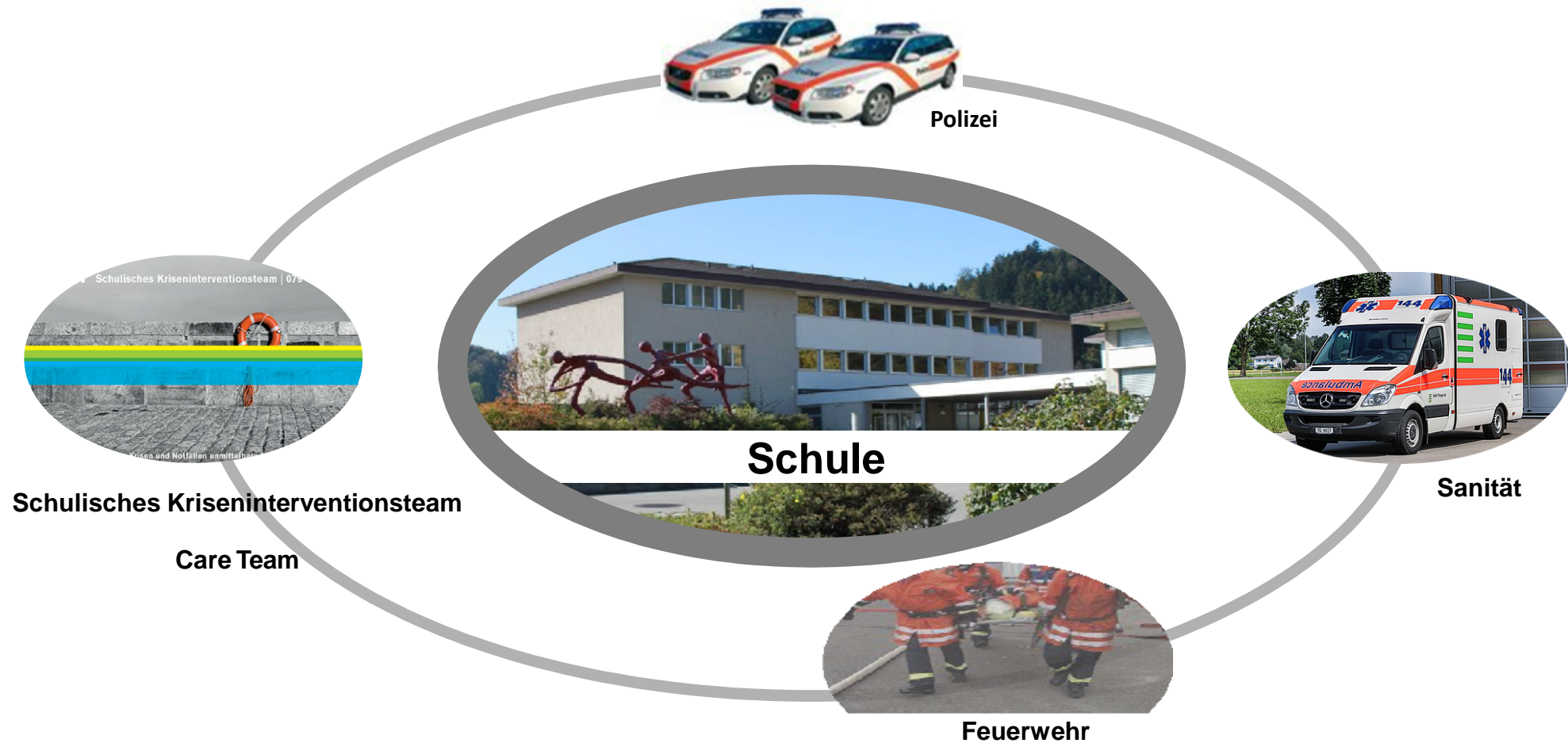
- Interdisziplinäres Team mit fundiertem Wissen und Erfahrung im Umgang mit Krisen
- Weiterbildung in Notfallpsychologie

Erreichbarkeit

Notfallnummer 079 55 22 444 (7 Tage 24 h, ausser während der Schulferien)

Kontakt SKIT | info-skit@tg.ch | 058 345 74 60

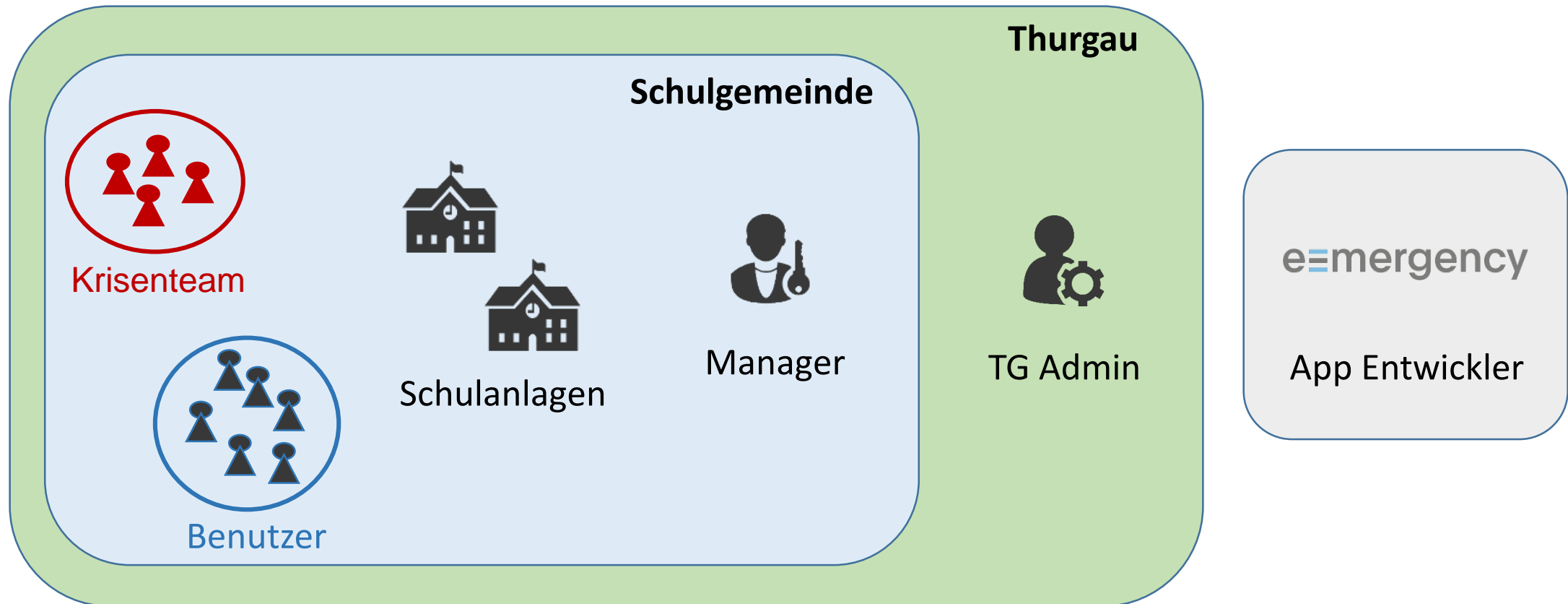
SIKO – Zusammenarbeit frühzeitig pflegen



SIKO – erarbeiten und aktuell halten

- Klären Sie Verantwortlichkeiten
- Einfaches, einheitliches Konzept
- Bestehendes integrieren
- Sicherheit an Schulen ist **Ihre Fürsorgepflicht**
- Ihre positive Grundstimmung hilft zur Umsetzung / Einführung
- Anschliessend regelmässig thematisieren
- Für Fragen und Unterstützung: KAPO Thurgau, Gewaltschutz

Zusammenfassung Notfall-App Rollen in der Übersicht



Ansprechstellen und Support

- Fachstelle SKIT
<https://av.tg.ch/SKIT> info-skit@tg.ch
- KAPO TG, Fachstelle Gewaltschutz
<https://kapo.tg.ch> gewaltschutz@kapo.tg.ch
- Amt für Wirtschaft und Arbeit, Arbeitsinspektorat
<https://awa.tg.ch> arbeitsinspektorat@tg.ch
- Amt für Volksschule – Sicherheit an Schulen
<https://av.tg.ch/sicherheit> notfallapp@tg.ch
- Verband Thurgauer Schulgemeinden VTGS
<https://vtgs.ch> geschaefsstelle@vtgs.ch



